

„Meine Erfahrungen mit Kinesiologie“

Verbindung & Kinesiologie

Text: Ursula Bencsics

Bilder z. V.g.: Ursula Bencsics



Verbindung – ein wirkungsvolles Wort mit vielen verschiedenen Bedeutungen...

Genau genommen mit so vielen Bedeutungen wie es Menschen auf der Welt gibt. Und da sind wir schon beim Kern einer – für mich - natürlichen Kinesiologie angekommen.

Für mich hat „alles, was ist“ eine Verbindung zum Menschen – „alles was ist“ bekommt in dieser Beziehung eine Prägung vom Menschen selbst. Nichts ist nur so wie es ist. Erst der Mensch macht „alles, was ist“ komplett!

Diese Erkenntnis prägt mich in meiner Arbeit als Kinesiologin – genau gesagt als „Natur-Feld-Kinesiologin“. Für mich macht erst die „Verbindung zu allem“ meine Arbeit möglich! Und das ist nur die eine Seite – die andere ist die, dass es das einzige Ziel in meiner Arbeit mit Klienten ist, die Verbindungen wieder bewusst zu machen. Im Zuge unserer gemeinsamen Zeit dürfen sich die Verbindungen wieder aktivieren, damit das Leben von sich aus agieren kann, jenseits der kopfgesteuerten Variante.

Dazu ein Beispiel:

Eine Klientin kommt zu mir mit dem Problem „*Ich kann mich nicht entscheiden, wie mein beruflicher Weg weitergehen soll!*“. Sie meint, ihr Kopf *raucht* bereits. Sie hat *Schlafprobleme* und sollte *endlich eine Entscheidung treffen*, da auch das Geld bereits knapp wird.... So der Stand der Dinge.

Als erstes versuchen wir, die Verbindung zu dem Wunsch „dahinter“ wieder zu finden – durch gezielte Impulse begleite ich meine Klientin dabei, das Ziel für die gemeinsame Arbeit zu erkennen. Sie erkennt, dass ihr „Klarheit“ fehlt – für mich das Zeichen, dass die Verbindung zu ihrer persönlichen Klarheit verloren ging. Na dann – los geht's:

Da ich sehr gerne im Freien arbeite, gehen wir los – genau genommen geht meine

Klientin los – dorthin wohin sie sich „gezogen fühlt“. Ich gehe hinter ihr her. Auch hier geht es für mich um das Wieder-Spüren-Lernen der Verbindung, die immer da ist und die uns zur rechten Zeit zum richtigen Ort „zieht“. Ich vertraue auf die Weisheit meiner Klienten (und wurde noch nie enttäuscht). Wir landen in einer Sackgasse... Auf meine Frage „*Hat das was mit dir zu tun?*“ sprudelt es aus ihr heraus. - Sie erkennt - das ist punktgenau ihre momentane Lebenssituation! Auf die folgende Frage: „*Womit könntest du dich verbinden, um aus dieser Sackgasse zu kommen?*“ – folgt sehr bald die Antwort „*mit dem blauen Himmel!*“ – gesagt, getan und alles beginnt sich wieder zu bewegen, sie findet einen völlig anderen Weg, einen anderen Platz und schlussendlich eine Baumgruppierung, die in ihr völlige Klarheit über ihren Weg erkennen lässt. Ihre Schlussbemerkung „*Das ist wie ein Wunder...*“

Ist es ein Wunder? Oder ist es nur die Natur der Sache? Für mich sind wir Menschen – schnell betrachtet – sichtbare Wesen mit verschiedenem Aussehen. Energetisch betrachtet sind wir allerdings Informationsfelder mit einer natürlich angelegten Verbindung zu allem, was ist. Unser Alltag, unsere Lebensthemen und unsere Ansprüche an uns selbst lassen uns allerdings viele dieser Verbindungen vergessen oder verkümmern. So fühlen wir uns „*allein*“, „*abgeschnitten*“, „*machtlos*“ oder *einfach handlungsunfähig*“.

Schaffe ich es als Begleiterin in einer Balance diese Verbindungen wieder bewusst und spürbar zu machen, kann etwas Großes geschehen. Ist die Verbindung wieder aktiviert – im oberen Beispiel zur Klarheit – muss ich mich nicht mehr bemühen – die Klarheit ist einfach da! Und so ist es für mich in allen Bereichen.

Ist meine Verbindung zu Freunden aktiviert, habe ich die richtigen Freunde zur richtigen Zeit. Wenn meine Verbindung zu meinen Ahnen aktiviert und geklärt ist, regeln sich Familienangelegenheiten von selbst. Wenn ich wieder „*verbunden bin*“, erlebe ich täglich Synchronizität. Ich treffe die richtigen Menschen, die mir die für mich notwendigen Botschaften überbringen – und das alles ohne Anstrengung, wie von allein.

Es wäre ganz einfach: Es könnte doch auch keine Lampe brennen, wenn die Verbindung zum Strom nicht funktioniert. Ich könnte nichts aus dem Internet empfangen, wenn die WLAN-Verbindung nicht aktiviert

ist. Ich kann kein Wasser über meine Leitungen bekommen, wenn meine Hausleitung nicht angebunden ist. In solchen Belangen ist es „*sonnenklar*“ – oder?

Ich mache mir immer wieder meine unsichtbaren, jedoch sehr klar spürbaren, Verbindungen bewusst! Somit erlebe ich für mich meine großen und kleinen „*Wunder*“ und bin immer mehr fasziniert von der natürlichen Versorgung, in die ich eingebunden bin.

Irgendwann bin ich auf diese Art in Verbindung gekommen mit 2 Kolleginnen... Wir wussten sofort - „*uns verbindet was!*“! Das war vor 16 Jahren. In diesen vergangenen Jahren erforschten wir die Kinesiologie gemeinsam und schafften immer mehr Verbindung zwischen der Kinesiologie und der Natur. Indem wir diese unsichtbare Verbindung immer wieder „*beleuchteten*“, zeigte sich für uns die „*Natur-Feld-Kinesiologie*“. Wir verbinden in unserer Arbeit die Natur mit ihren (Informations)Feldern mit dem der Kinesiologie. So entstand eine völlig neue Herangehensweise der Kinesiologie. Mit dem Kernpunkt – die Verbindungen zu erkennen, bewusst zu machen und damit nützen zu können.

Was wirklich entstehen kann, indem Verbindungen genutzt werden, können wir erst ansatzweise erahnen. Die Erlebnisse, die wir damit haben, sind allerdings jetzt schon so berührend und „*groß*“, dass es jenseits der kopfgesteuerten Erklärungen bleibt und somit für uns eine neue Dimension der energetischen Begleitung eröffnet.

Der ÖBK verbindet die KinesiologInnen in Österreich – das erschafft ein Feld, in dem die Kinesiologie wachsen, gedeihen und sich entwickeln kann. Verbindung ist alles! Und - schlussendlich ist *Verbindung* nur der „*Schlüssel*“ – wenn meine Lampe mit dem Strom verbunden ist, leuchtet sie. Was ich jedoch mit dem Licht mache, ist noch eine viel größere Sache.

Viel Spaß beim „*Verbinden*“....



Ursula Bencsics
Natur-Feld-Kinesiologie & Instructorin
Schulgasse 9/2.Stock
7400 Oberwart
Tel.: 0664 36 78 104
bencsics@nfk.world
www.nfk.world